

## **BEOBSACHTUNGSBÖGEN FÜR DIE PFLICHTHOSPITATIONSSTUNDEN** **IM MODUL SPRACHDIDAKTISCHE GRUNDLAGEN**

Wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit bei der Beobachtung von Unterricht auf bestimmte Aspekte lenken, so ist es Ihnen möglich, den Unterricht sehr viel gezielter und präziser zu beobachten, als wenn Sie Unterricht ungesteuert beobachten.

Das wichtigste Instrument bei Unterrichtsbeobachtungen sind sogenannte Beobachtungsbögen. Die folgenden drei Beobachtungsbögen<sup>1</sup> dienen als Anregung für Ihre beiden 90-minütigen Pflichthospitationsstunden innerhalb des zweiten Basismoduls *Sprachdidaktische Grundlagen*. Selbstverständlich können Sie die Beobachtungsbögen auch für weitere Praktika nutzen.

Es empfiehlt sich, Beobachtungsbogen 1 („Ich als Beobachtende(r) in der Unterrichtsbeobachtung“) für beide Hospitationstermine zu nutzen. Zudem sollten Sie Beobachtungsbogen 2 („Die Akteure“) bei Ihrem ersten und Beobachtungsbogen 3 („Aktivitäten, Lerninhalte und Lernziele“) bei Ihrem zweiten Unterrichtsbesuch bearbeiten.

Falls Sie gemeinsam mit anderen Studierenden hospitieren, ist es zudem ratsam, dass Sie die jeweils gleichen Beobachtungsbögen nutzen, um dann am Ende der Hospitationsstunde den beobachteten Unterricht anhand der ausgefüllten Beobachtungsbögen gemeinsam auszuwerten.

---

<sup>1</sup> Die drei hier vorzufindenden Beobachtungsbögen wurden mithilfe folgender Fernstudieneinheit verfasst: Ziebell, Barbara / Schmidjell, Annegret (2012): *Unterrichtsbeobachtung und kollegiale Beratung*. Fernstudieneinheit 32. Langenscheidt. Für weitere Anregungen zum Thema Unterrichtshospitation wird diese wärmstens empfohlen.

## **BEOBSACHTUNGSBOGEN 1**

### **ICH ALS BEOBSACHTENDE(R) IN DER UNTERRICHTSBEOBSACHTUNG**

Dieser Beobachtungsbogen fokussiert Ihr persönliches Lernen in der Unterrichtsbeobachtung. Im Zentrum stehen hier Sie selbst als Beobachter(in) und das, was sie aus Ihrer Beobachtung für sich mitnehmen. Im ersten Abschnitt sammeln Sie Anregungen und Ideen, um Ihr eigenes Methoden-Repertoire zu erweitern. Im zweiten Abschnitt notieren Sie den Unterricht betreffende Unklarheiten Ihrerseits. Vielleicht hat die Lehrkraft sogar nach dem Unterricht kurz Zeit und kann auf Ihre hier notierten Fragen eingehen. Der dritte Abschnitt ist für Ihre eigenen Ergänzungen und Ideen zum beobachteten Unterricht konzipiert.

#### **Allg. Information**

**Kursleitung:**

**Datum:**

**Kurs / Niveaustufe:**

**Inhalt:**

Das halte ich in dem beobachteten Unterricht für so gelungen, dass ich es mitnehmen möchte:

Hierzu habe ich Fragen / Das ist mir unklar:

Das würde ich anders machen:

## **BEOBACHTUNGSBOGEN 2**

### **DIE AKTEURE: LERNGRUPPE, LEHRKRAFT, LERNATMOSPHERE**

Die folgenden Leitfragen fokussieren die Beobachtung auf die Lerngruppe, die Lehrkraft und die Lernatmosphäre. In allen drei Punkten liegt der Fokus also auf der Frage nach dem „Wer?“. Sie sollten sich stets über die Unterscheidung zwischen den zu beobachtenden Tatsachen (Was sehen Sie?) und Ihren subjektiven Annahmen (Was vermuten Sie?) im Klaren sein.

#### **Allg. Information**

**Kursleitung:**

**Datum:**

**Kurs / Niveaustufe:**

**Inhalt:**

Was beobachten Sie, wenn Sie die **TN** fokussieren?

- Was sehen Sie? (z.B. Anzahl, Geschlechterverteilung, Sitzordnung)
- Was vermuten Sie? (z.B. Alter, Herkunft)

Was beobachten Sie, wenn Sie die **Lehrkraft** fokussieren?

- Was sehen Sie? (z.B. Gestik, Mimik, Ausstrahlung, Haltung gegenüber den TN , Bewegung im Raum)
- Was vermuten Sie? (z.B. Erfahrung, Ausbildung, Einstellung zum Lehrberuf)

Was beobachten Sie, wenn Sie die **Lernatmosphäre** fokussieren?

- Was sehen Sie? (z.B. Lernaktivitäten, Interaktion zw. den Beteiligten, Lachen)
- Was vermuten Sie? (z.B. Arbeitsklima, Stimmung, Motivation)

## **BEOBACHTUNGSBOGEN 3**

### **AKTIVITÄTEN, LERNINHALTE UND LERNZIELE**

Dieser Beobachtungsbogen fokussiert das „Was?“ und ist somit eine gute Vorbereitung für Ihre spätere eigene Unterrichtsplanung. Während die Aktivitäten (Spalte 1) einfach zu beobachten sind, sind die Informationen zu den Lerninhalten (Spalte 2) und die Lernziele (Spalte 3) nicht mehr direkt beobachtbar. Vielmehr müssen sie aus den Aktivitäten der Lernenden erschlossen werden. Von Ihnen als Beobachtenden wird hier also didaktisch-methodische Reflexion erwartet.

#### **Allg. Information**

**Kursleitung:**

**Datum:**

**Kurs / Niveaustufe:**

**Inhalt:**

<b>Lehr-/Lernaktivitäten</b>	<b>Lerninhalte</b> (Themen, Fertigkeiten, Sprechintentionen usw.)	<b>(Teil-)Lernziele</b>